

Änderungshistorie:

Datum der Satzung bzw. Änderung	Änderungen §§	Tag des Inkrafttretens
12.03.1979		09.08.1979

Satzung der Stadt Porta Westfalica über die Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Stadtteil Lohfelder Berg (Innenbereichssatzung)

Präambel

Auf Grund § 34 Abs. 2 des Bundesbaugesetzes (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Dezember 1974 (GV. NW. 1975 S. 91), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. Juli 1978 (GV. NW. S. 290), hat der Rat der Stadt Porta Westfalica in seiner Sitzung am 12.03.1979 für das Gebiet Lohfelder Berg die Grenzen für den im Zusammenhang bebauten Stadtteil beschlossen.

§ 1

Der im Zusammenhang bebaute Stadtteil Lohfelder Berg umfaßt folgende Grundstücke der Gemarkung Lohfeld,

Flur 3,

Flurstücke 14 tw., 270, 275, 186, 187, 188, 189, 190, 248, 249, 250, 251, 252, 260, 261, 262, 263, 264, 265, 266, 267, 268, 269, 256, 272, 273, 274,

Flur 8,

Flurstücke 66 tw., 67 tw., 137, 138 tw., 95 tw., 73 tw., 123, 124, 101, 102, 103, 104, 105, 62, 88, 125, 126, 64, 99, 100, 83, 86, 127, 128, 140, 139, 114, 112, 113, 121, 135, 136, 97, 54, 49, 117, 116, 120, 119, 118, 107, 108, 51, 141, 142, 143 tw.

§ 2

Der Satzungsbereich ist im beigefügten Ausschnitt aus der katasteramtlichen Flurkarte mit einer schwarzen Linie umrandet; dieser Ausschnitt ist Bestandteil der Satzung.

§ 3

Diese Satzung tritt am Tage nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

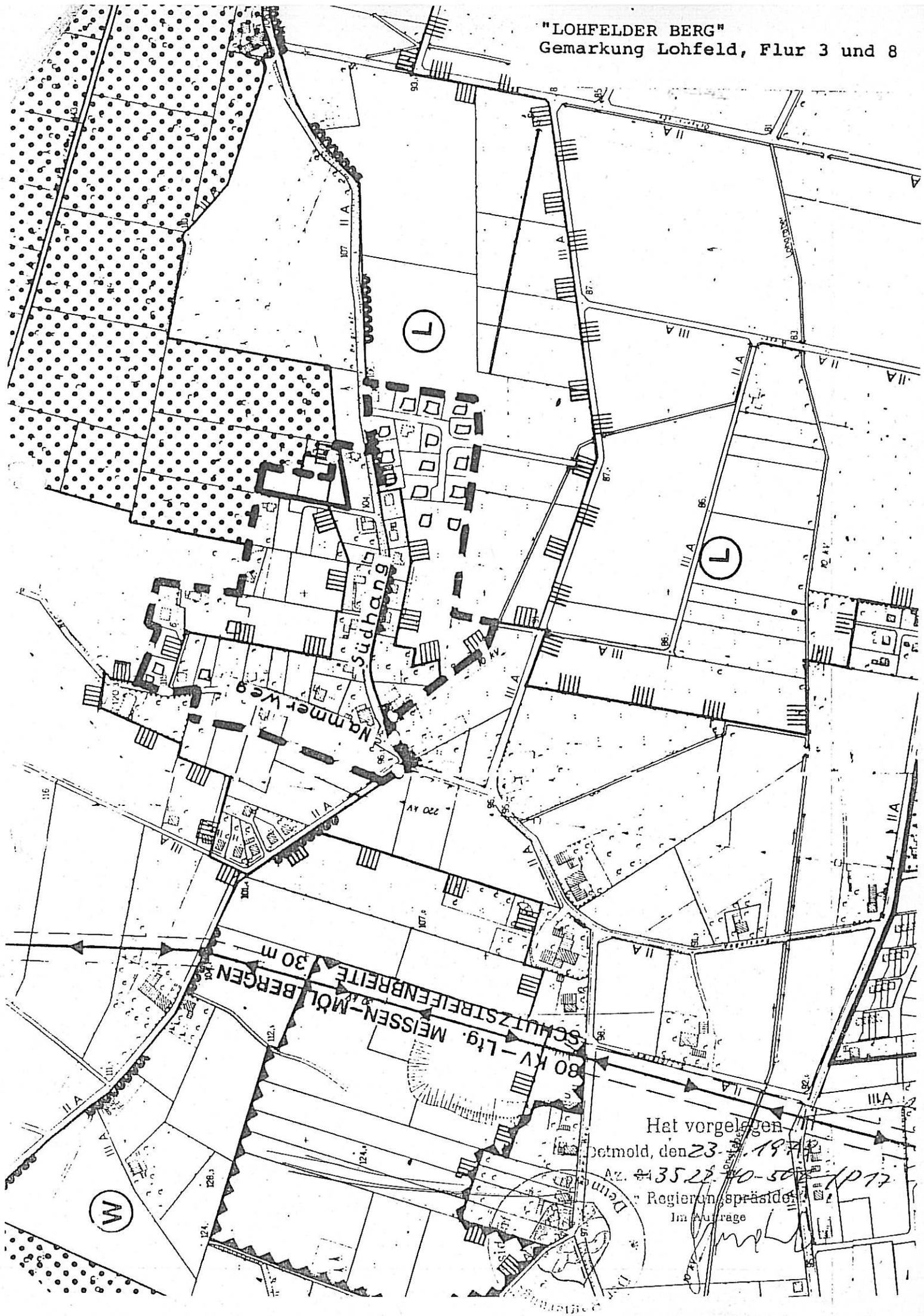
Hinweise:

1. Gemäß § 155 a BBauG ist eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes beim Zustandekommen von Satzungen nach dem BBauG unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich unter Bezeichnung der Verletzung innerhalb eines Jahres seit Inkrafttreten der Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung oder die Veröffentlichung der Satzung verletzt worden sind.
2. Es wird gemäß § 4 Abs. 6 GO NW darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein Westfalen (GO NW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn,
 - a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
 - b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
 - c) der Stadtdirektor hat den Satzungsbeschluss vorher beanstandet oder
 - d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Porta Westfalica, den 12.03.1979

gez. Watermann
Bürgermeister

"LOHFELDER BERG"
Gemarkung Lohfeld, Flur 3 und 8



Hat vorgelesen

Detmold, den 23. 11. 1972

Az. 3522/40-50-1077

Regierungspräsident

Im Auftrage